

Große Idee mit kleiner Maschine

22.11.2018 - 09:20 Uhr Stefan Algermissen



Freude über die Nähmaschine bei BBG und Lions-Club: Olga Kamenski (von links), Diether Wolff, Andreas von Glahn, Birgit Pentroup, Thomas Schmidt, Nicole Mohr, Mohammed Mohammed und Ben Moske. Foto: Algermissen

„Es fühlt sich gut an.“ Fast poetisch beschreibt Tandem-Vorsitzender Andreas von Glahn die Zusammenarbeit zwischen dem Verein, der soziale Teilhabe gestaltet, und dem Lions-Club Bremervörde. Da spricht nicht zuletzt die Erfahrung aus einer jahrelangen, erfolgreichen Kooperation bei Benefizkonzerten für die „Tafel“. Jetzt haben beide Vereine ein weiteres Projekt ausgeheckt: Aus alten Werbebannern sollen Bremervörder Taschen, Portemonnaies oder andere praktische Helfer entstehen.

Eine Spende legt den Grundstein für das neue Projekt der Bremervörder Beschäftigungs-Gesellschaft (BBG). Am Dienstag überreichten Diether Wolff und Thomas Schmidt vom Lions-Club eine Industrie-Nähmaschine im Wert von 1 600 Euro an die „Tandem-Tochter“ BBG. Den Hintergrund erläuterte Wolff: „Wir lassen jedes Jahr Werbebanner für die Open-Air-Konzerte auf der Seebühne bedrucken. Und hinterher liegen sie herum.“ Bisläng habe man sie dem Bauhof gegeben, doch irgendwann sei ihm angesichts des Trends, bei dem aus alten Lkw-Planen praktische Taschen entstehen, die Idee mit der BBG gekommen.

Den kompletten Artikel können Sie in der gedruckten Ausgabe und im ePaper der BZ lesen.

Artikel drucken

F Teilen

